Das Dokument wurde signiert von
Liechtensteinische Landesverwaltung
Rechtsdienst der Regierung
am 19.11.2026

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt
Jahrgang 2026 Nr. 409 ausgegeben am 20. November 2026

Kundmachung

vom 17. November 2026

der Teilaufhebung von Art. 47 Abs. 5 des Gesetzes über die Verwalter alternativer Investmentfonds durch das Urteil des Fürstlich Liechtensteinischen Staatsgerichtshofes vom 1. September 2026 (StGH 2026/017)

Gemäss Art. 19 Abs. 3 des Gesetzes vom 27. November 2003 über den Staatsgerichtshof (StGHG), LGBl. 2004 Nr. 32, macht die Regierung das Urteil des Fürstlich Liechtensteinischen Staatsgerichtshofes vom 1. September 2026, StGH 2026/017, kund:

Die Wortfolge in Art. 47 Abs. 5 des Gesetzes vom 19. Dezember 2012 über die Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFMG), LGBl. 2013 Nr. 49, "spätestens aber ein Jahr nach der Rückzahlung eines Anteils oder nach Kenntnis vom Schaden" wird als verfassungswidrig aufgehoben.

Diese Aufhebung wird mit dieser Kundmachung rechtswirksam.

Fürstliche Regierung:
gez. *Brigitte Haas*
Fürstliche Regierungschefin